

Ringvorlesung INDOR – Arbeit und Arbeitswelt: Individuen in (digitalen) Arbeitswelten

Prof.‘in Dr.‘in Elisabeth Müller

Abschlussdiskussion: Zukunft von Individuum und Organisation in einer veränderten Welt

Mi. 22.03., 11:30 – 12:30, Raum 33/0101
Anmeldung für BBB: Indor-auftakt@unibw.de

Im Rahmen der INDOR Ringvorlesung „Arbeit und Arbeitswelt“ haben wir die Zukunft von Individuen und Organisationen in einer veränderten und stärker digitalisierten Welt betrachtet. Ein Schwerpunkt waren neue digitale Arbeitskulturen und -formen, die sich im Zuge der CoVid Pandemie verstärkt etabliert haben, wie etwa das Arbeiten im Homeoffice. Die Ringvorlesung beleuchtete Rahmenbedingungen und Phänomene solcher Arbeitswelten, und schlägt dabei die Brücke zu 50 Jahren UniBw. In der Abschlussdiskussion wird Professorin Elisabeth Müller gemeinsam mit den Teilnehmenden die Beiträge zusammenführen und ein Resümee ziehen. Dies geschieht - entlang der Grundausrichtung der Forschungsinitiative INDOR - mit Blick auf das Wechselspiel von Individuum & Organisation in der digitalisierten Gesellschaft und in Form einer Diskussion mit allen Teilnehmenden.

Eingeleitet wird die Diskussion mit einem Grußwort des Vizepräsidenten für Forschung, wissenschaftlichen Nachwuchs und nachhaltige Entwicklung der UniBwM Prof. Dr. Geralt Siebert.